

Stuttgart, 19.06.2023

Standortmarketing

Mitteilungsvorlage zum Haushaltsplan 2024/2025

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Verwaltungsausschuss Ausschuss für Wirtschaft und Wohnen	Kenntnisnahme Kenntnisnahme	öffentlich öffentlich	21.06.2023 30.06.2023

Bericht

Bestandteile:

1. Stuttgarter Wirtschaftsempfang in den Jahren 2024 und 2025
2. Standortmarketingkampagne

1. Stuttgarter Wirtschaftsempfang in den Jahren 2024 und 2025

Der Stuttgarter Wirtschaftsempfang ist eine Plattform für Unternehmer und Unternehmerinnen und wirtschaftsnahe Personen. Ziel ist es, politisch Verantwortliche, Vertreterinnen und Vertreter aus Wirtschaft, Forschung & Entwicklung, Wissenschaft und Verbänden zu wechselnden Schwerpunktthemen in den direkten Austausch zu bringen bzw. den Austausch und das Networking anzukurbeln. Die Schwerpunktthemen stehen unter der thematischen Klammer: den Transformationsprozess in der Landeshauptstadt in allen wichtigen Bereichen wie beispielsweise Mobilitätswirtschaft, Klimaneutralität, Stadtgesellschaft usw. zu befördern. Zugleich heben die Veranstalter, vertreten durch den Oberbürgermeister der Landeshauptstadt und die Hauptgeschäftsführerin der IHK Region Stuttgart, die Bedeutung der Wirtschaft sowie deren Gelingen des Transformationsprozesses für Stuttgart hervor. Mit ihrem persönlichen Engagement für diese Veranstaltung unterstreichen Sie, wie wichtig der Austausch und das gemeinsame Handeln im Wandel ist.

Der Wirtschaftsempfang findet einmal pro Jahr statt. Die Veranstaltung findet erstmals im Jahr 2023 auf Anregung von Herrn Oberbürgermeister statt. Mit einem auf 50.000 EUR von Herrn Oberbürgermeister gedeckelten Budget für die LHS. Die Finanzierung dieser Summe erfolgt im Jahr 2023 aus dem sogenannten allgemeinen Budget der Wirtschaftsförderung, welches für Maßnahmen zur Verbesserung der Standortfaktoren, Marketing und Akquisition zur Verfügung steht. Damit die Durchführung der Veranstaltung weiterhin sichergestellt werden kann, wird für die Haushaltsjahre 2024 und 2025 vorgeschlagen die zu erwartenden Kosten der Veranstaltung in Höhe von bis zu 60.000 EUR zusätzlich zu berücksichtigen.

Die Erhöhung von 50.000 EUR im Jahr 2023 auf 60.000 EUR für die Jahre 2024 und 2025 beinhaltet einzig die zu erwartenden Preissteigerungen in den Segmenten Catering inkl. Personal, Technik inkl. Personal sowie Lokationsmiete. Ohne die Berücksichtigung der Preissteigerungen kann die Veranstaltung für ca. 1.000 Personen nicht in diesem Umfang stattfinden, zudem müssten qualitative Abstriche beim Catering oder dem Veranstaltungsort gemacht werden. 2023 wird für den Veranstaltungsort keine Miete bezahlt, da es sich um das städtische Hafengelände handelt.

Die Kosten für die 2 Empfänge im Jahr 2024 und 2025 in Höhe von jeweils geschätzten 130.000 EUR teilen sich die IHK Region Stuttgart und die LHS (jeweils 60.000 EUR Eigenmittel). Zusätzlich wirbt die IHK Region Stuttgart zur Deckung ihrer Kosten ein Sach-sponsoring im Wert von ca. 10.000 EUR (Getränke) ein. Die Organisation auf Seite der LHS hat federführend OB/82.

2. Standortmarketingkampagne

Die weltweite Wirtschaft befindet sich in einen strukturellen und konjunkturellen Wandel. Getrieben von Megatrends wie dem Fachkräftemangel, Mobilität, Urbanisierung, Digitalisierung und Klimaschutz sowie technologischen Entwicklungen, die traditionelle Wirtschaftsbereiche und -branchen grundlegend verändern. Vor dem Hintergrund dieser gewaltigen Herausforderungen, im Grunde geht es um den Wohlstand einer ganzen Region, erscheint es immer wichtiger, dass sich die Stadt Stuttgart noch stärker als nationale und internationale Innovationsmetropole positioniert und vermarktet. Aktuelle Studien und Zahlen zeigen eigentlich, dass der Standort Stuttgart so gut abschneidet wie lange nicht mehr: Stuttgart ist nicht nur ein starker Wirtschafts- und Finanzplatz, sondern auch ein wichtiger Forschungs- und Bildungsstandort, beliebte Shopping- und Ausflugs-Destination und Start-up-Hochburg. In keiner anderen deutschen Großstadt herrschen laut einer aktuellen Meldung bessere Startbedingungen für Gründerinnen und Gründer (Wirtschaftswoc- che vom 11.04.2023). Trotz der vielen positiven Meldungen ist das Image von Stuttgart ausbaufähig. Stuttgart wird deutschlandweit zu selten als erste Wahl bzw. innovativer und attraktiver Standort wahrgenommen.

Mögliche Gründe sind u.a.:

- Es gibt auf lokaler oder regionaler Ebene keine erfolgreiche Standortmarke für Stuttgart (The Länd steht für Baden-Württemberg ohne Stuttgart gezielt mit zu vermarkten)
- Es gibt viele einzelne Akteure mit überschaubarer Wirkungskraft und ohne einheitliches Auftreten
- Selbst die Wirtschaftsförderung hat bisher kein einheitliches Erscheinungsbild für die Wirtschafts- und Innovationsthemen Stuttgarts (unterschiedliche Designs, z.B. BRYCKE, roomstr, Innovationspreis)

Im Rahmen eines Strategieprozesses hat die Wirtschaftsförderung die Transformationsstrategie mit dem Titel „NEW Stuttgart“ erarbeitet. Im Rahmen dessen haben 521 Unternehmen aus Stuttgart an einer Umfrage teilgenommen, die bzgl. Standortmarketing wichtige Erkenntnisse gewonnen hat (siehe Anlage). Als Vision wurde folgender Grundsatz definiert „NEW Stuttgart soll als **N**achhaltige, **E**lektrisierende und **W**irtschaftsstarke Innovationsmetropole manifestiert werden – mit Mut zur aktiven Gestaltung der Transformation“. Eine zentrale Rolle soll dabei gerade das Thema Klimaschutz spielen, da Wirtschaft zukünftig nicht mehr ohne Klimaschutz gedacht werden kann. Um dies alles zu erreichen, muss der Standort Stuttgart besser als attraktive Innovations- und Wirtschaftsdestination vermarktet werden, in der all dies zum Ausdruck kommt. Die Wirtschaftsförderung spielt dabei eine wichtige Rolle: erfolgreiches Standortmarketing ist Kern ihrer Arbeit.

Deshalb braucht es aus ihrer Sicht dringend:

- Ein neues Corporate Design für die städtische Wirtschaftsförderung, das die unterschiedlichen Bereiche und Programme der Wirtschaftsförderung unter dem Label „NEW Stuttgart“ bündelt und für ein einheitliches Auftreten nach Außen sorgt.
- Eine digitale Kooperations- und Standortkampagne NEW Stuttgart, die zusammen mit innovativen Partnern (Unternehmen, Organisationen wie z.B. die City-Initiative Stuttgart e. V., Startup Stuttgart e.V.) den Wirtschafts-, Innovations- und Start-up-Standort Stuttgart überregional vermarktet. Die Kooperation soll als starke „Marketing-Allianz“ wahrgenommen werden. Zielgruppen sind in beiden Fällen Unternehmen, Gründer und Gründerinnen, Investoren und Investorinnen, Fachkräfte sowie die nationale und internationale Öffentlichkeit. Bei ihnen allen soll eine positive Wahrnehmung und Identifikation mit dem Standort Stuttgart hervorgerufen werden. Unternehmen, Start-ups, Investoren und Fachkräfte innerhalb Stuttgarts sollen darin bestärkt werden am richtigen Ort zu sein, Externe sollen so auf die Landeshauptstadt aufmerksam werden. Der Standort Stuttgart gewinnt an Attraktivität.

Die Wirtschaftsförderung der Landeshauptstadt Stuttgart legt für die Entwicklung des Corporate Designs und der digitalen Kooperations- und Standortkampagne NEW Stuttgart eine Ausschreibung mit Pitch auf. Die gesamte Kampagne wird eng mit L/OB-K und der Stuttgart Marketing GmbH abgestimmt.

Finanzielle Auswirkungen

Ergebnishaushalt (zusätzliche Aufwendungen und Erträge):

Maßnahme/Kontengr.	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR	2028 TEUR	2029 ff. TEUR
Aufwendungen						
1. Stuttgarter Wirtschaftsempfang in den Jahren 2024 und 2025 / THH 810 - Bürgermeisteramt, Amtsbereich 8107020, Kontengruppe 420	60	60				
2. Standortmarketingkampagne / THH 810 - Bürgermeisteramt, Amtsbereich 8107020, Kontengruppe 420	250	250				
Aufwendungen Gesamt	310	310				

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

Die Referate AKR und WFB haben Kenntnis genommen.

Vorliegende Anfragen/Anträge:

Erledigte Anfragen/Anträge:

Dr. Frank Nopper

Anlagen

<Anlagen>